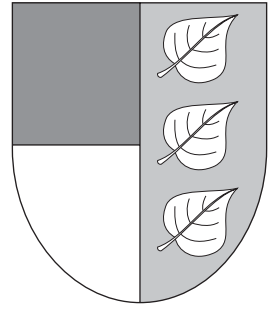


Lauben Heising



aktuell

18

2. September 2005

Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am Sonntag, 18. September 2005, findet die Wahl zum 16. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende drei Wahlbezirke eingeteilt:

Stimmbezirk I Lauben Süd, »Birkenmoos«, Sportplatzstr. 13
Stimmbezirk II Lauben Nord, »Birkenmoos«, Sportplatzstr. 13
Stimmbezirk III Heising, »Birkenmoos«, Sportplatzstraße 13

3. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17.00 Uhr im Rathaus in Heising, Dorfstraße 2, 87493 Lauben, Sitzungssaal, zusammen.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändig. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und der Kurzbezeichnung (sofern sie eine verwendet), bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort sowie rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien und der Kurzbezeichnung (sofern sie eine verwendet) und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten sowie links von der Partei- bezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister

Amtliches

Neuer Standort für Wertstoffinseln

Der Wertstoff-Containerstandort in der Zugspitzstraße wurde aufgelöst. Als Ersatz für diesen Standort wurde am Sommerhof (Hirschdorfer Straße gegenüber Haus-Nr. 8) eine Wertstoffinsel eingerichtet.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Einhaltung der Einwurfzeiten an den Wertstoffinseln. Das Ablagern von Wertstoffen und Abfällen neben den Sammelbehältern ist nicht gestattet. Wenn Container schon voll sind, nehmen Sie bitte Ihre Wertstoffe wieder mit bzw. entsorgen diese in die nächstgelegenen Wertstoffcontainer. Haus- bzw. Restmüll gehört nicht in die Wertstoffcontainer!

Parken in der Winklerstraße

Leider werden in der Winklerstraße immer wieder Fahrzeuge auf dem Gehweg geparkt. Gemäß § 12 Abs. 4 StVO sind Fahrzeuge am rechten Fahrbahnrand abzustellen. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass eine Restbreite von 3,00 Meter zum gegenüberliegenden Fahrbahnrand verbleiben muss.

Nachdem manche Verkehrsteilnehmer ihre Fahrzeuge so weit in den Gehsteig hineinstellen, dass ein Benutzen des Gehweges insbesondere für Mütter mit Kinderwagen nicht mehr möglich ist und diese auf die Fahrbahn ausweichen müssen, kann dieses Verhalten mancher Kraftwagenfahrer nicht mehr geduldet werden. Wir bitten alle, die in diesem Bereich parken, mehr Rücksicht gegenüber den Fußgängern walten zu lassen.

Unser Dorfpolizist wird künftig verstärkt auf diese Situation achten und insbesondere behindernd abgestellte Fahrzeuge verwarnen. Wir bitten um Verständnis, dass diese Maßnahme zum Schutz der Fußgänger erforderlich ist.

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 257 Oberallgäu
am 18. September 2005

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme

Zweitstimme

1	Dr. Müller, Gerd Bundestagsabgeordneter Kempten (Allgäu) Neisser Straße 5	CSU Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	☐
2	Strehlke, Reinhard Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Oberstaufen Salmas 11	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐
3	Gehring, Thomas Parlamentarischer Berater / Journalist Blaichach Talstraße 29	GRÜNE BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	☐
4	Thomae, Stephan Rechtsanwalt Kempten (Allgäu) Oppelner Straße 5	FDP Freie Demokratische Partei	☐
6	Högg, Markus Maschinenbautechniker Lechbruck am See Am Bichl 20	Die Linke Die Linkspartei. PDS	☐
7	Kreidemann, Alexander Freier Bausachverständiger Memmingen Holderäcker 21	NPD Nationaldemo- kratische Partei Deutschlands	☐

☐	CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Dr. Edmund Stoiber, Michael Glos, Maria Eichhorn, Dr. Günther Beckstein, Horst Seehofer	1
☐	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ludwig Stiegler, Renate Schmidt, Otto Schily, Susanne Kastner, Walter Kolbow	2
☐	GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Claudia Roth, Hans-Josef Fell, Christine Scheel, Jerzy Montag, Ekin Deligöz	3
☐	FDP	Freie Demokratische Partei Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Horst Friedrich, Dr. Maximilian Stadler, Dr. Rainer Stinner, Horst Meierhofer	4
☐	REP	DIE REPUBLIKANER Johann Gärtner, Berthold Seifert, Alfons Wimmer, Monika Ewert, Dieter Hübing	5
☐	Die Linke	Die Linkspartei. PDS Klaus Ernst, Eva Bulling-Schröter, Kornelia Möller, Markus Bansemir, Anny Helke	6
☐	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Ralf Ollert, Bruno Wetzell, Franz Salzberger, Dr. Thomas Mehnert, Sascha Roßmüller	7
☐	PBC	Partei Bibeltreuer Christen Johannes Schabert, Erich Freudenberger, Thomas Rinke, Baldwin Schneider, Adelheid Huth	8
☐	BP	Bayernpartei Andreas Settele, Manfred Klemz, Hubert Dorn, Peter Fendt, Anton Maller	9
☐	DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN Waltraud Pomper, Renate Schmidtsdorff-Aicher, Berit Holzner, Sabine Scherbaum, Adelheid Wohlfart	10
☐	GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther Emil Schowanek, Horst Stocker, Krista Jüptner, Leopold Schimon, Robert Gellekum	11
☐	BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität Elke Fimmen, Helmut Eichinger, Reinhard Maßberg, Gerald Strickner, Franz Maier	12
☐	FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS Werner Hummel, Roswitha Bendl, Simone Vosswinkel, Dr. Wolfgang Künzer, Hermann Striedl	13
☐	MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Andrea Dumberger, Johannes Rupprecht, Corinna Kaske, Klaus Mischau, Therese Gmelch	14

Bitte
beachten
Sie die
Veröffent-
lichung
zur Wahl
auf der
1. Seite.

Briefwahl-
unterlagen
sind im
Rathaus
erhältlich.

August-Hochwasser 2005

Wie beim Pfingsthochwasser 1999, gewährt auch jetzt die »Kartei der Not«, das Leserhilfswerk der Allgäuer Zeitung, Soforthilfen für von der Flut betroffene und bedürftige Menschen. Ein entsprechendes Antragsformular finden Sie im Internet unter <http://www.oberallgaeu.org/index.shtml?Hochwasserhilfe>

Dieses Antragsformular können Sie in Papierform aber auch bei der Gemeindeverwaltung, Herrn Schwerdle, erhalten. Bitte reichen Sie es ausgefüllt beim Landratsamt Oberallgäu, Sachgebiet 13, Herr Hönle, 87527 Sonthofen, mit den dazugehörigen Unterlagen ein.

Für Auskünfte zu Finanzhilfen stehen Ihnen im Landratsamt Oberallgäu folgende Mitarbeiter zur Verfügung:

Oliver Kunz, Tel. 083 21/61 25 56, Fax 083 21/61 26 75 56,

E-Mail: oliver.kunz@lra-oa.bayern.de

Norbert Hönle, Tel. 083 21/61 25 57, Fax 083 21/61 26 75 57,

E-Mail: norbert.hoenle@lra-oa.bayern.de

Manfred Berkold, Tel. 083 21/61 25 58, Fax 083 21/61 26 75 58,

E-Mail manfred.berkold@lra-oa.bayern.de

Dokumentation der Schäden

Wir bitten alle Betroffenen weiterhin für die spätere Schadensregulierung ihre Schäden möglichst zeitnah und umfassend zu dokumentieren (Bilder, Schadensauflistung etc.). Wenden Sie sich zur Bestätigung Ihrer Schäden vorsorglich auch an unsere Gemeindeverwaltung. Bitte lassen Sie die Gemeindeverwaltung Ihre Angaben auf dem Erfassungsbogen bestätigen.

Schäden an landwirtschaftlichen Flächen und/oder Anwesen

Bei Flurschäden und sonstigen Schäden an landwirtschaftlichen Flächen und Betrieben informieren Sie bitte zeitnah das Landwirtschaftsamt. Ansprechpartner ist hier u. a. Herr Hoffmann, Tel. 083 23/96 06 -15. Hier gibt es auch weitere Infos der Landwirtschaftsverwaltung.

Hochwassereinsatz der Freiw. Feuerwehr Lauben

»Hochwasseralarm« hieß es am Montagabend im kompletten Landkreis Oberallgäu. Durch anhaltende Regenfälle stiegen die Pegelstände der Zuläufe der Iller sehr schnell an. Für uns begann der Einsatz am 23. August 2005 um 21.30 Uhr. Durch die sehr starken Niederschläge bahnte sich ein Bach seinen Weg Richtung Rosenweg. Dort lief das Wasser in einen Keller. Durch einen Damm mit Sandsäcken konnte der Bach umgeleitet werden. Erstes Problem beseitigt. Danach machte sich ein Erkundungstrupp auf den Weg zum Illerparadies, nach Leubas und zu verschiedenen Problempunkten im Ortsgebiet.

Die Leubas stieg weiter an, und es wurde befürchtet, dass der Kanal die Wassermengen nicht mehr verkraftete. Dies kannten wir bereits vom Hochwasser 1999 und im Jahre 2000. Wir mussten aber glücklicherweise nicht eingreifen.

Weil sich die Lage im südlichen Oberallgäu nicht entspannte, wurden alle Feuerwehren im nördlichen Landkreis alarmiert, um die erschöpften Kräfte abzulösen. Wir mussten auf Bereitschaft bleiben. Ein großes Dankeschön gilt unserem »Birkenmoos«-Wirt, Herrn Schleißes, der uns in der Nacht mit warmem Essen versorgte. Um 3.00 Uhr wurden wir dann ausgelöst und konnten uns zu Hause ein paar Stunden ausruhen.

Um 6.00 Uhr morgens rief das Landratsamt an und teilte uns mit, dass sich die Flutwelle nun zwischen Waltenhofen und Kempten befand. Wieder machten wir eine Kontrollfahrt Richtung Illerparadies. Dort trauten wir unseren Augen nicht. Eine Herde Schumpen stand mitten in der Iller. Wir alarmierten sofort unsere Kräfte mit Sirene und ein paar Landwirte mit größeren Zugmaschinen. Mit den Zugmaschinen versuchten wir zu der Herde zu gelangen, was aber wegen der schnell ansteigenden Iller nicht gelang. Die Herde schwamm weg; wir alarmierten die Wasserwacht Altusried. Mittlerweile schwamm eine Gruppe von 12 Schumpen wieder zu uns zurück. Es gelang, die Schumpen auf ein höher gelegenes Feld zu treiben, wo sie in Sicherheit waren. Als die Wasserwacht Altusried mit zwei Booten bei uns eintraf, wurden noch fünf Schumpen vermisst. Die Wasserwacht versuchte mit einem der Boote die kleine Herde aufzufinden, was aber aufgrund der sehr starken Strömung nicht gelang. Wir mussten den Versuch aufgeben.

Danach mussten wir uns komplett zurückziehen, da der Pegel der Iller weiter stieg und die Gefahr bestand, dass wir eingeschlossen wurden. Wir versuchten noch, ein Anwesen am Illerparadies mit Sandsäcken zu schützen, was aber auch leider nicht mehr gelang. Ein großes Dankeschön an die Gemeinde, die uns mit heißen Getränken und einer Brotzeit versorgte.

Danach kam der Befehl vom Landratsamt, und wir mussten neun Mann nach Burgberg beordern, um Sandsäcke zu füllen. Der zweite Teil unserer Mannschaft blieb auf Bereitschaft im Feuerwehrhaus. Um ca. 17.00 Uhr wurde für uns die Bereitschaft aufgehoben. Die Mannschaft in Burgberg kehrte um ca. 21.00 Uhr zum Standort zurück.

Eingesetzte Kräfte: 30 Mann; 1 LF 8; 1 LF 16/12; 1 MTW; ca. 500 Sandsäcke. Einsatzdauer: ca. 22 Stunden.

Wolfgang Mildenerger, stv. Kommandant

Die Gemeinde bedankt sich bei der FFW Lauben-Heising für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Bekämpfung des Hochwassers, welcher wieder einmal vorbildlich war.

Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister

Landrat Gebhard Kaiser und Oberbürgermeister Dr. Ulrich Netzer starten Spendenaktion zugunsten der Oberallgäuer und Kemptener Hochwassergeschädigten

Eine große Spendenaktion zugunsten der vom Hochwasser betroffenen Oberallgäuer und Kemptener Bürgerinnen und Bürger haben Landrat Gebhard Kaiser und der Kemptener Oberbürgermeister Dr. Ulrich Netzer ins Leben gerufen. »Die Schäden sind zum Teil immens. Viele Landwirte und Betriebe, die insbesondere im Sonthofener und Oberstdorfer Raum Opfer der gewaltigen Fluten wurden, stehen jetzt vor dem Nichts«, so Kaiser. »Es gibt Landwirte, die sind vor den Toren Sonthofens untergegangen, damit der südliche Bereich der Stadt gerettet werden konnte.«

Beträchtliche Schäden wurden darüber hinaus auch aus Blaichach und Immenstadt gemeldet. Betroffen sind aber auch die Gemeinden Altusried, Dietmannsried, Fischen, Hindelang und Lauben sowie die Stadt Kempten. Kurzfristig wurden nun folgende Spendenkonten eingerichtet:

Sparkasse Allgäu (BLZ 733 500 00) Kto.-Nr. 610 594 558

Raiffeisenbank Kempten eG (BLZ 733 699 02) Kto.-Nr. 345

Raiffeisenbank Oberallgäu Süd (BLZ 733 699 20) Kto.-Nr. 35

Allgäuer Volksbank (BLZ 733 900 00) Kto.-Nr. 33 324

Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG (BLZ 733 692 64) Kto.-Nr. 110 000. Kontoinhaber ist jeweils der Landkreis Oberallgäu. Jede Spende hilft und kommt direkt den betroffenen Bürgern zugute. Spendenbescheinigungen können bei Bedarf ausgestellt werden, falls nicht durch eine Sonderregelung seitens des Freistaates Bayern bereits die entsprechenden Kontoauszüge als Spendenbeleg steuermindernd anerkannt werden.

»Wir haben unsere Solidarität bewiesen mit den Opfern des Pfingsthochwassers von 1999, mit denen der Flut von August 2000, mit den Tsunami-Opfern. Und wir meinen, wir sind aufgerufen, nun erneut unsere Solidarität zu zeigen mit unseren Bürgerinnen und Bürgern im Oberallgäu und in Kempten«, so Gebhard Kaiser und Dr. Ulrich Netzer.

eza-Energietipp: Energiepass mit Vor-Ort-Beratung verknüpfen

eza!

Ab Januar wird der Energiepass nach einer EU-Richtlinie zur Pflicht. Mit den Daten aus dem Energiepass ist es für Käufer oder Mieter möglich, den Energieverbrauch von Gebäuden zu vergleichen. Hausbesitzer haben die Möglichkeit, den Energiepass mit einer umfassenden, vom Bund geförderten Vor-Ort-Beratung zu verknüpfen. Die Vor-Ort-Beratung zeigt energetische Schwachstellen und Abhilfemaßnahmen auf. So können Energiekosten langfristig gesenkt und damit eine bessere Bewertung des Gebäudes erreicht werden. Nähere Informationen zu Energiepass und Vor-Ort-Beratung erhalten Sie bei den Energieberatern von eza unter 01 80/533 35 22 (12 Cent pro Min.) oder im Internet unter www.eza-allgaeu.de

Einladung zum Gewerbe-Stammtisch

Nachdem unser Gewerbe-Stammtisch im März so guten Anklang gefunden hat, möchte ich hiermit alle Gewerbetreibenden unserer Gemeinde recht herzlich einladen zu unserem

2. Gewerbe-Stammtisch am Mittwoch, 14. September 2005, 20.00 Uhr, im Gasthaus »Sieben Schwaben«

Herr Birkenmaier von der Steuerberatungsgesellschaft Huber-Birkenmaier-Übelhör in Lauben wird über folgende Themen referieren:

- Umsatzsteuer: Rechnungsstellung – Formvorschriften
- Erbschaftssteuer – Betriebsnachfolge – Testament

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Spielmobil 2005

Wieder einmal war das Spielmobil in Lauben. In den letzten Jahren war es immer möglich, aufgrund von jungen Helfern aus den Reihen der Jugendlichen, dieses zu verwirklichen. Auch in diesem Jahr waren wieder viele Kinder trotz des ungünstigen Wetters in der Woche des Spielmobils anwesend. Neben Spielen, Basteln, Singen und einem wunderbaren Abschlussfest war alles dabei, was Kindern Spaß macht. Auch Bürgermeister Ziegler lobte das Engagement der Helfer und betonte, dass dies nicht in jeder Gemeinde so üblich ist. Trotz des Wetters war es eine fabelhafte Woche für die Kinder und auch für die Betreuer.

Öffnungszeiten Bücherei

Ab Dienstag, 13. September 2005, ist die Bücherei wieder zu den üblichen Zeiten wie folgt geöffnet: Dienstag von 14.30–17.00 Uhr und von 18.30–20.00 Uhr; Mittwoch von 8.00–10.30 Uhr und Donnerstag von 15.00–17.00 Uhr.

Der Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten informiert: 14-tägige Leerung der Biotonne

Ab der Woche vom 12. bis 16. September werden die Biotonnen wieder 14-tägig geleert. Ein grüner Tonnenanhänger wird rechtzeitig vom Abfuhrunternehmen auf den Gefäßen angebracht. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Tonne am Abholtag ab 7.00 Uhr bereitzustellen.

Die nächste **Problem Müllsammlung** ist am Mittwoch, 7. September 2005, von 13.00–14.00 Uhr, im Wertstoffhof Lauben.

Das Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft informiert:

Achtung, Tierseuchengefahr!

In Asien* ist verbreitet die **Klassische Geflügelpest** (hochpathogene Form der Aviären Influenza, Vogelgrippe) aufgetreten. Die Geflügelpest ist eine für Geflügel und andere Vögel hochgradig ansteckende Viruserkrankung, die in Tierbeständen schnell epidemische Ausmaße annehmen kann. Einige besonders pathogene Erregerstämme können auch für Menschen gefährlich sein. Damit kann die Krankheit die Gesundheit von Menschen und Tieren ernsthaft gefährden und zu schweren wirtschaftlichen Schäden bei den empfänglichen Tierarten führen.

Bitte beachten Sie: Der Seuchenerreger wird von infizierten Tieren weitergegeben, kann aber auch durch Produkte wie Eier und Geflügelfleisch oder durch Kleider, Schuhe oder andere Gegenstände aus infizierten Gebieten übertragen werden. Bitte vermeiden Sie im Reiseland* direkte Tierkontakte und verzichten Sie auf den Besuch von Geflügelmärkten. Geflügelfleisch und Geflügelprodukte sollten Sie nur in gekochtem oder durchgebratenem Zustand verzehren. Reisende können ohne ihr Wissen und unbeabsichtigt den Erreger dieser Krankheit einschleppen. Es ist deshalb verboten, aus einer Reihe von asiatischen Ländern* Geflügel oder andere Vögel, Geflügelfleisch, Eier und andere Produkte vom Geflügel sowie Federn oder unbehandelte Jagdtrophäen in die Europäische Union einzuführen.

* Kambodscha, Kasachstan, Indonesien, Japan, Laos, Malaysia, Pakistan, Russland, Südkorea, Thailand, Vietnam, Volksrepublik China einschl. Hongkong

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 3. bis 11. September

Sa: Heising:	17.30 Uhr	Rosenkranz
	18.00 Uhr	Vorabendmesse für Maria Rauh und Eltern, Alfons und Regine Schenkel und Antonie Howell
So: PZL:	8.35 Uhr	Rosenkranz für Priesterberufe
	9.00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Di: PZL:	8.00 Uhr	Hl. Messe nach Meinung
Do: Heising:	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Hl. Messe für Georg u. Karolina Ege, Josef Zöbele
Fr: PZL:	19.00 Uhr	Rosenkranz
	19.30 Uhr	Hl. Messe für Alfred Menzel
Sa: PZL:	18.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	19.00 Uhr	Vorabendmesse für Josef, Adelheid und Albert Schlegel, Sebastian Klaus und Erwin Kiechle, Adelheid und Johann Geble
So: Heising:	7.45 Uhr	Hl. Messe zum Dank
	Kreuzthal: 10.30 Uhr	Bergmesse der Weidegenossenschaft auf der Laubener Alpe (bei schlechter Witterung Gottesdienst um 9.00 Uhr im PZL). Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel.

Gottesdienste vom 12. bis 18. September

Mo: Heising:	8.00 Uhr	Hl. Messe zu Ehren d. Muttergottes
Di: PZL:	10.15 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst
	19.00 Uhr	Rosenkranz zum Fatimatag
	Heising: 19.00 Uhr	Rosenkranz zum Fatimatag
Fr: PZL:	19.00 Uhr	Rosenkranz
Sa: alte Kirche:	13.30 Uhr	Trauer Senger - Wagner
	PZL: 18.30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	19.00 Uhr	Vorabendmesse für Franz Stingl, Eltern u. Rita Schneider, Karl Baumberger und Verst. der Fam. Schmailzl
So: Heising:	7.45 Uhr	Hl. Messe nach Meinung
	PZL: 8.35 Uhr	Rosenkranz für Priesterberufe
	9.00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
	Studio: 10.15 Uhr	Kinderkirche

Termine

- Noch bis Samstag, 3. September, Kegelpokalturnier im »Birkenmoos«. Veranstalter: TSV Heising, Kegelabteilung.
- Samstag und Sonntag, 3./4. September 2005, Ausflug der Kath. Landjugend nach Regensburg. Abfahrt 8.00 Uhr.
- Sonntag, 11. Sept., Bergmesse auf der Alpe Bosler Berg, Kreuzthal (100 Jahre Weidegenossenschaft). Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde. Ausweichtermin: 18. September 2005.
- Mittwoch, 14. September 2005, 20.00 Uhr, Gewerbe-Stammtisch im Gasthaus »Sieben Schwaben« in Heising.
- Freitag, 16. September 2005, 19.00 Uhr, Eröffnungsschießen der Schützengesellschaft Lauben-Heising im »Birkenmoos«, Schützenstüble.
- Samstag, 17. September 2005, Radausflug mit der Radabteilung des TSV Heising. Treffpunkt: Vereinsheim.
- Samstag, 17. September 2005, 19.00 Uhr, Kunstausstellung mit Oktoberfest. Veranstalter: Handwerker Park Allgäu (Info unter Telefon 0 83 74 / 58 38 - 0).
- Sonntag, 18. September 2005, 10.15 Uhr, Kinderkirche im Pfarrzentrum Lauben (Studio).
- Dienstag, 20. September 2005, 13.00 Uhr, Seniorenfahrt ins Blaue. Treffpunkt: An den Linden. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde. (Die für Dienstag, 13. September, geplante Seniorenfahrt muss wegen Terminschwierigkeiten entfallen).
- Freitag, 23. September 2005, 20.00 Uhr, Konzert mit der Simon & Garfunkel Revival Band im »Birkenmoos«. Veranstalter: Kulturlaube.

100 Jahre Weidegenossenschaft Lauben

Die Weidegenossenschaft Lauben feierte im Gasthaus »Illerparadies« ihr 100-jähriges Bestehen. Vorstand Josef Rauh begrüßte den Geschäftsführer vom Alpwirtschaftlichen Verein Allgäu, Herrn Peter Danks und alle Mitglieder mit Ehefrauen, ehemaligen Mitglieder und Jungbauern. 2. Vorstand Richard Schön gab einen Rückblick über das vergangene Jahrhundert. Am 6. November 1905 haben 17 Laubener Bauern das Anwesen von Odrian Besler im Eschachtal, damals Gemeinde Kreuzthal, gekauft. Der Vorbesitzer Odrian Besler trieb noch 1905 sein ganzes Vieh nach Kempten zum »Bayer. Hof«, wo es an die Laubener Landwirte versteigert wurde. Bis zum Frühjahr 1906 gab es dann für die neuen Besitzer unübersehbare Arbeiten zu bewältigen, um bis zu Beginn der Vegetation das Vieh auf die Alpe bringen zu können. Das Jungvieh wurde damals noch von Lauben über Kempten und Buchenberg ins Kreuzthal getrieben, was besonders bei den Städtern große Beachtung fand. Schon beim ersten Auftrieb konnten die jungen Äpler die klimatischen Verhältnisse des Kreuzthals kennen lernen, denn es schneite den ganzen Tag. Die Fahrräder konnten nur noch auf dem Rücken mitgeführt werden und auf der Alpe lag tiefer Schnee. Am 11. Dezember 1906 gründeten die Mitglieder dann eine Genossenschaft. Bis 1929 sind die Mitglieder G. Allgäuer, X. Waldmann aus Lauben und A. Rauh aus Hofen ausgeschieden, seitdem bewirtschaften die noch verbleibenden 14 Mitgliedsbetriebe und deren Nachfolger die Alpe »Besler Berg«. Beachtenswert ist die Leistung, die unsere Vorfahren damals erbracht haben, denn sie konnten das Kreuzthal nur mit dem Fahrrad oder Pferdefuhrwerk erreichen. Eine Fahrt mit dem Pferdefuhrwerk dauerte 6 Stunden. In dieser Zeit könnte mit heutigen landwirtschaftlichen Fuhrwerken München oder Stuttgart erreicht werden. Besondere Anerkennung gilt auch der Familie Schreck, die 90 Jahre das Jungvieh auf der Alpe behütete und die Alpe und das Anwesen stets in Ordnung hielten. Peter Danks berichtete, dass Glasbläser das Kreuzthal zwischen 1600 und 1900 besiedelten und rodeten, da sie zum Glas schmelzen viel Holz verbrauchten.

Er erwähnte, dass sich die Weidegenossenschaft glücklich schätzen kann, da die Alpe noch von einem Drittel der Mitglieder selbst beschickt wird. Andere Alpen werden meist zum Großteil von fremdem Jungvieh beweidet. Auch die Beschlagsdichte ist in unserem Raum noch sehr zufriedenstellend. Er gratulierte im Namen des Alpwirtschaftlichen Vereins Allgäu der Weidegenossenschaft zu ihrem 100-jährigen Gründungsfest und ehrte den ausscheidenden Vorstand Georg Schweinberg für seine 30-jährige Tätigkeit als 1. Vorstandsvorsitzender der Genossenschaft. Auch Vorstand Josef Rauh bedankte sich beim ehemaligen Vorstand im Namen aller Mitglieder für sein 30-jähriges Wirken und überreichte Georg Schweinberg die Ehrenurkunde und eine schöne Kuhschelle als Geschenk. Weiter konnte sich Vorstand Rauh beim ausscheidenden Mitglied Ludwig Graf für 29-jährige Tätigkeit im Aufsichtsrat und bei Hansjörg Dorn für 28 Jahre Mitarbeit in der Vorstandschaft mit einer Urkunde und einem kleinen Geschenk bedanken. Bei einem geselligen Festessen feierten die Mitglieder dann bis in die späten Abendstunden.



Der Geschäftsführer des Alpwirtschaftlichen Vereins, Peter Danks, ehrte den ausgeschiedenen Vorsitzenden der Weidegenossenschaft Georg Schweinberg (Bild Mitte) für seine 30-jährige Tätigkeit.



Vorstand Josef Rauh (links) bedankte sich bei den beiden Vorstands- bzw. Aufsichtsratsmitgliedern Hansjörg Dorn für 28 Jahre (Mitte) und Ludwig Graf (rechts) für 29 Jahre Tätigkeit mit einer Urkunde.

Mit einer Bergmesse am 11. September und anschließendem Bergfest beim Gasthaus »Batschen« will die Weidegenossenschaft ihr »100-Jähriges« zusammen mit der Laubener und Kreuzthaler Bevölkerung ausklingen lassen.

Die Weidegenossenschaft Lauben lädt die Gemeindebürger von Lauben anlässlich ihres 100-jährigen Gründungsfestes herzlich ein zur

Bergmesse im Kreuzthal

**am Sonntag, 11. September 2005, 10.30 Uhr,
auf der Laubener Alpe, Nähe Gasthaus »Batschen«**

Anschließend sorgt die Musikkapelle Lauben auf dem Parkplatz beim Gasthaus »Batschen« für Unterhaltung und die Wirtsfamilie wird mit Spezialitäten vom Grill bewirten.

Gehbehinderte werden mit dem Auto vom Parkplatz zur Bergmesse gefahren. Bei schlechtem Wetter entfällt das Bergfest. Auskunft unter Tel. 0 83 74 / 14 06
Ausweichtermin ist Sonntag, 18. September 2005.

Die AOK Kempten-Oberallgäu informiert:

AOK-Prämienprogramm für Gesundheitsbewusste

Wer sich gesund ernährt, Sport treibt und regelmäßig zur Gesundheitsvorsorge zum Arzt geht, investiert in seine Gesundheit. Die AOK Kempten-Oberallgäu belohnt ihre Versicherten dafür mit einem Bonus in Form einer Sachprämie. Deshalb hat sie ein AOK-Prämienprogramm neu in ihre Satzung aufgenommen, an dem sich gesundheitsbewusste Versicherte freiwillig und kostenfrei beteiligen können. Das Prinzip ist einfach: Wer sich anmeldet, erhält ein Scheckheft zugesandt. Mit den darin enthaltenen Schecks können Punkte gesammelt werden, ob nun durch den Gesundheits-Check-up oder Schutzimpfungen beim Arzt, einen Fitnesstest oder AOK-Ernährungskurs. Je nach Maßnahme winken zwischen 100 und 400 Punkte. Wer genügend Punkte gesammelt hat, kann diese einlösen und erhält dafür eine Sachprämie. »Dabei handelt es sich ausschließlich um Markenprodukte aus dem Bereich Fitness, Gesundheit und Freizeit, wie z. B. Wanderrucksäcke oder Pulsmesser«, so Gerhard Regnery von der AOK-Direktion Kempten. Anmelden können sich Versicherte entweder in jeder AOK-Geschäftsstelle, schriftlich mit einem Teilnahmecoupon oder online unter www.aok-praemienprogramm.de. Weitere Informationen gibt es unter der Hotline 01 80 / 529 - 5000.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 37. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 12. Sept., bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 14. Sept., bei Druckerei X. Diet, Tel. 0 83 73 / 75 11
Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 0 83 74 / 58 22-0

Vereine

Herbst-Winter-Basar in Lauben

Der diesjährige Herbst-Winter-Basar für Kinderbekleidung, Babyartikel und Spielsachen findet am Freitag, 7. Oktober 2005, statt. Nähere Infos folgen.

Turn- und Sportverein Heising - Abteilung Turnen

Turncamp war wieder ein Riesenerfolg

Zum dritten Mal fand dieses Jahr in den Sommerferien das Turncamp des TSV Heising statt. Insgesamt haben 50 Kinder und Jugendliche daran teilgenommen. Die Turner und Turnerinnen wurden in zwei Gruppen eingeteilt; Jahrg. 1993 und jünger und Jahrg. 1992 und älter. Die jüngste Teilnehmerin war gerade mal 6 Jahre alt und die Älteste 19 Jahre.

Jede Gruppe trainierte täglich 4 Stunden dem Alter entsprechende Schwierigkeiten. Die sichere Hilfestellung erlaubte auch ungeübteren Kindern das Erproben sehr hoher Schwierigkeiten. Die per Videokamera gefilmten Turnelemente, die dann auf dem Fernseher analysiert wurden, zeigten jedem Teilnehmer die evtl. vorhandenen Technikfehler auf, die es abzustellen galt. Grundsätzlich war im Tagesprogramm ein Zirkeltraining enthalten, sei es ein Sprungzirkel, ein Kraftzirkel oder ein Dehnzirkel. Das große Highlight jeder Übungseinheit kam eine halbe Stunde vor Schluss und war eine von der Bayerischen Turnerjugend ausgeliehene Airtrackbahn. Diese Bahn ist 12 Meter lang und 4 Meter breit und eine Art Hüpfburg. Jedes Kind/Jugendliche/r konnte hier viel erproben und es hat allen enormen Spaß gemacht.

Der Trainingsfleiß der Turner/innen war riesig. Damit die Verletzungsgefahr nicht zu groß wurde, war der vierte Tag vormittags zum Erproben von leichten bis schwierigen Akrobatikteilen gedacht und am Nachmittag radelten alle, sicher begleitet von sieben Müttern, ins Dietmannsrieder Schwimmbad. Hier haben dann zuerst alle Teilnehmer/innen das Sportabzeichen geschwommen. Anschließend stand einfach nur Spaß auf dem Programm; die Trainerinnen hatten sich zudem Programmpunkte für den »Bunten Abend« einfallen lassen, die an die einzelnen Gruppen verteilt wurden. Gleich im Schwimmbad wurde noch geübt und geprobt.

Nachdem am Freitag wieder ganz normales Training auf dem Programm stand, gab es gegen 17.30 Uhr für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Spaghetti-Essen im Sportbetriebsgebäude. Einige Mütter haben uns bekocht bzw. Salate gemacht. Nach dem Essen führten die einzelnen Gruppen ihre Programmpunkte vor. Die Mäuse, verstärkt durch Minimäuse, hatten einen Tanz mit Turnelementen eingeübt. Die Zwerge besangen den Besuch der Tante aus Marokko. Sehr viel Anklang fand auch die Tagesschau, bezogen auf das Camp, das die Nachwuchsgruppe 16 Jahre und jünger vorführte. Die Minis hatten viel belachte Sketche einstudiert. Insgesamt waren die Darbietungen am Bunten Abend beeindruckend, die Kinder hatten sich sehr viel Mühe gegeben und waren äußerst kreativ.

Anschließend wurde von fast allen Teilnehmer/innen des Camps die Schlafstätte in der Turnhalle hergerichtet. Jede Gruppe hatte es sich in einem eigenen Eck bequem gemacht. Sogar die Kleinsten ließen es sich nicht nehmen, in der Halle zu übernachten. Die Nacht war sehr kurz und für die Übungsleiterin sehr anstrengend. Am darauffolgenden Samstag war für alle ein reichhaltiges und gesundes Frühstück im Sportbetriebsgebäude von fleißigen Müttern hergerichtet worden.

Für jede Gruppe standen dann nochmal 3 Stunden Training auf dem Programm. Leichte Ermüddungserscheinungen machten sich bemerkbar. Aber tapfer kämpften sich die Kinder durch die letzte Übungseinheit. Alle Teilnehmer/innen des Camps trafen sich um 15.00 Uhr wieder in der Halle, um sämtliche Geräte gemeinsam abzubauen und aufzuräumen. Danach gingen wir zum Abschlussgrillen ans Sportbetriebsgebäude, zu dem auch die Mütter und Väter, die daran teilnehmen wollten, eingeladen waren. Die Campteilnehmer/innen trugen hier nochmals ihre einstudierten Programmpunkte vor; auch ein »Geist« hatte es sich nicht nehmen lassen, zum Abschluss unserer Turnwoche vorbeizuschauen. Die Vorführungen wurden mit viel Applaus belohnt.

In den Tagen des Camps hat sich eine tolle Gemeinschaft entwickelt, in der alle Kinder und auch Betreuer integriert waren. Die Kinder haben sehr viel gelernt und es wurde auch viel gelacht. Nun gilt es, das Erlernte weiter zu trainieren und zu festigen. Im nächsten Jahr wird es wieder ein Turncamp mit Elke und mir geben.

Ein Danke an alle Mütter und Väter, die für »unsere« Kinder aktiv waren; sei es für das Begleiten mit dem Rad ins Schwimmbad, fürs Kochen, fürs Salate machen, fürs Grillen, fürs Kuchen backen usw. Ebenso ein Danke an Konny Keck, der uns im Sportbetriebsgebäude sehr hilfreich zur Seite stand.

Johanna Bracke

Jugendarbeit

Spielekiste. Die Spielekiste und die Ausleihbedingungen sind auch auf der Homepage oder www.lauben.de zu finden, ebenfalls der Verleihvertrag.

Öffnungszeiten »Flames« Lauben: Am Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr, Freitag von 16.00–19.00 Uhr und Samstag von 17.00–21.00 Uhr. Die »Blue Box« Dietmannsried ist bis Ende September geschlossen.

Jugendpfleger im Urlaub. Ab 19. September ist Jugendpfleger Peter Glas wieder da.

Mädchenarbeit in der »Blue Box«. Das nächste Treffen ist am Samstag, 24. September, ab 13.30 Uhr.

An alle Mitbürger! Für die Jugendarbeit benötigen wir folgende Spiele: Kniffel, Activity, Spielesammlung, Tipp Kick, Kallaha, Tabu, Vier gewinnt 3 D, Halligalli und Kuhhandel. Falls Sie eines der Spiele haben und dieses nicht mehr benötigen, wäre es sehr nett, wenn sie es im Rathaus abgeben könnten. Außerdem benötigen die Jugendtreffs noch eine Friteuse und eine Nähmaschine.

Peter Glas, Jugendpfleger

Info

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreiskgemeinden

Samstag, 3. September, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36; von 18.00–20.00 Uhr Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.

Sonntag, 4. September, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Montag, 5. September, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstraße 12. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Dienstag, 6. Sept., Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11. Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 36.

Mittwoch, 7. September, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstraße 57. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Donnerstag, 8. September, Apotheke im Oberörsch Kempten, Im Oberörsch 2. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Freitag, 9. September, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstr. 73. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Samstag, 10. September, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 47; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.

Sonntag, 11. September, Kloster-Apotheke Kempten, Klostersteige 16; v. 18.00–20.00 Uhr Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.

Montag, 12. September, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstraße 31. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Dienstag, 13. September, Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Mittwoch, 14. Sept., Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Str. 90. – Andreas-Hofer-Apotheke, Altusried, Kemptener Str. 2.

Donnerstag, 15. September, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 17. – Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Str. 16.

Freitag, 16. September, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Straße 56. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen 19222.



20 x 0,5 Ltr. 1 Ltr. = 1,10 €
zzgl. 3,10 € Pfand nur € **10,99**

Die Angebote gelten vom 5. bis 17. September 2005



Radeberger Pils
20 x 0,5 Ltr. 1 Ltr. = 1,20 €
zzgl. 3,10 € Pfand nur € **11,99**

Beim Einkauf von 25,- € Warenwert erhält jeder Kunde 1 Kiste Frankfurter »Fresh« gratis
zzgl. Pfand, solange Vorrat reicht.

Büchler Pfälzer Landwein weiß und rot
1 Ltr.-Flasche
zzgl. 0,05 € Pfand nur € **1,99**

Wir haben durchgehend für Sie geöffnet, von Montag bis Freitag jeweils von 8.30–19.00 Uhr, am Samstag von 8.00–16.00 Uhr.

Getränke-Center EHRENREICH

Hans und Gitti Schneider

P direkt am Markt

DIETMANNSTRIED

Fuggerstr. 3 · Tel. 083 74/7863

Praxis für
Krankengymnastik
und Körperarbeit
Angela Hartmann

HEISING · Dorfstraße 7
Telefon 083 74/23 18 57

OKTOBER-KURSE

Progressive Muskelentspannung

jeden Di. u. Do., 19.30–21.00 Uhr
Kassenbeteiligung

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

Dietmannsried · Gemeinderied 13
Telefon 083 74/58 92 60

Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

Kurier- und Fernfahrten

30 Jahre

Betriebssitz Kempten

Das Taxi mit dem
freundlichen Service



TiPtop
M. Honroth

Wäscherei
& Heißmangel
Hemdenservice

ALTUSRIED · Rathausstr. 4
Telefon 083 73/92 21 86

mit Hol- und Bringservice!

Angebot zum Sommer-Ende:

**Synthetik-Oberbett
und Kopfkissen**

waschen
und trocknen € **5,-**

Geänderte Öffnungszeiten:
Di. und Do. 13.00–16.00 Uhr
Samstag 9.00–12.00 Uhr

Anhängerverleih



Ralf Guggenmos
Kemptener Str. 43
87452 Altusried
Tel. 083 73/93 53 75



Jetzt mit
Direktverkauf
Montag bis Freitag: 8.00–11.00 Uhr und Freitag: 13.00–16.00 Uhr

Gutschein für 1 Tube 25 ml Vival Kleiebalsam. Einfach Anzeige mitbringen!

Töpfer GmbH, Heisinger Straße 6, 87463 Dietmannsried, Tel. (083 74) 934-0
www.toepfer-shop.de

**Die neue Herbst-/Wintermode ist da
und gibt's bei**

BIMBODI

Baby- und Kinderbekleidung

Friedrich Mayer GmbH & Co. KG · J.-Deuber-Str. 14 · 72393 Burladingen

Schnäppchen zum Schulanfang!

Verkauf aus eigener Herstellung in den Größen 50 bis 176

Nicki-Jogging-Hosen Gr. 56–86 € **2,90**

Socken Gr. 19/22–39/42 € **1,-**

Rund um's Baby Strampler, Jäckchen usw. · Gr. 50–74 € **2,90/3,90**

Mittwoch, 14. September 2005, von 13.00 bis 16.00 Uhr,
in der FESTHALLE DIETMANNSTRIED



**Bestattungsinstitut
HACKLER**

ALTUSRIED · Am Wegäcker
Tel. 083 73/70 26 · Fax 083 73/15 47

RuckZuck®

Küchenmodernisierung

eine sichere Investition mit einem genialen Konzept

Topqualität + Preis / Leistung

Engelbert Kammerlander

Tel. 08 31 / 6 39 11 · Mobil 01 70 / 887 35 78

m&i

möbel & ideen

Praxis

Dr. med. M. Holweger

Allgemeinarzt, Betriebsmedizin,
Chirotherapie

HEISING · Gartenstraße 2
Telefon 083 74/81 00

Ab Montag, 12. Sept. 2005,
wieder Sprechstunden

TRAUMHAFT GÄRTEN
www.campo-verde.de



Freitag, 23. September 2005,
20.00 Uhr, »Birkenmoos« Lauben

Konzert

**Simon & Garfunkel
Revival Band**



Wem geht nicht das Herz auf, wenn er
auch nur die Anklänge von Liedern wie
»Bridge over troubled water«, »Sounds
of Silence«, »The Boxer« ... hört.

Erleben Sie einen traumhaften Konzert-
abend mit einer Auswahl der schönsten
Lieder der vergangenen Jahrzehnte.

Eintritt 12,- €

Kartenvorverkauf:

Raiffeisenbank Heising, Tel. 083 74/357
Raiffeisenbank Lauben, Tel. 083 74/73 77
Sparkasse Lauben, Tel. 083 74/72 70

Gemeinde Lauben

KulturLaube

**Wer zu uns kommt
will mehr!**

- Außergewöhnliche Bad-Planung bis hin zur Ausführung
- Modernste Heizungstechnik
- Kundennaher Reparatur-Service und Notdienst
- Wartungsdienst

Rettinger
WASSER, WÄRME & BAD
Ke-Sankt Mang · Hanebergstr. 17
Telefon 08 31 / 634 13

www.rettinger-gmbh.de

Hofladen Hafner
Krugzell-Burg 2 · Tel. 08374/587233

Angebote zum Wochenende (2. und 3. September):

Schweinerückensteaks »Texas«	100 g	€	-,75
Kalbslyoner	100 g	€	-,89
Paprika-Lyoner	100 g	€	-,89

Angebote zum Wochenanfang (6. bis 8. September):

➔ **Suppenfleisch** ohne Bein 100 g € **-,45**
Bockwürste 100 g € **-,75**

FK WOHNEN
RAUM
AUSSTATTUNG
08 31 / 9 60 65 45

OBSTANNAHME
ab Donnerstag, 8. September 2005

Wir nehmen Ihre Äpfel zum Saftumtausch.
Sie können aus unserem Saft-Sortiment wählen.
Wir kaufen auch Mostobst zu Tagespreisen.

➔ Annahme am Raiffeisenmarkt Dietmannsried
Wiesenweg 5, täglich von 8.00–12.00 Uhr und
13.30–17.00 Uhr, Samstag von 8.00–12.00 Uhr.

 **Raiffeisenmarkt Dietmannsried**

RN
Rudolph & Nigg GmbH

Holzbau · Zimmerei
ALTUSRIED · Bräunlings 5

**Ihr Meister
in Sachen Holz**

Telefon 08373/1702

COSMIC
Sound & Light
Guggenmos

Verleih von Licht- & Tonanlagen
Ralf Guggenmos
Kemptener Straße 43
87452 Altusried
Telefon 08373/935377
www.cosmic-sound-light.de

Top-Alu-Haustüren und Vordach-Aktion!

- Fenster
- Zimmertüren
- Wintergärten

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Anton Kösel GmbH Fachbetrieb
Leubastalstraße 3 · 87493 Heising · Tel. 08374/8448

 seit 67 Jahren

www.tolleidee.de.vu

**Immer das
richtige Maß!**

**Vermessung
Aufmaß
Abrechnung**

Josef Hackenberg
LAUBEN · Sportplatzstraße 4
Telefon 0170/7312062
Telefax 08374/587116
HackenbergVerm@t-online.de

 **Bestattungen Rothermel**

Ihr Fachunternehmen.
Vertrauen Sie uns.

Gerne beraten wir Sie bei Ihnen zu Hause.
LAUBEN: Telefon 08374/588958

H **HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR**
habermeier · Haldenwang eK

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen
- Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

☎ 08374/8429

Im Forsthaus
Allgäuer Tor · Tel. 08334/259799 · Dienstag Ruhetag

Holzofen-Pizza, auch zum Mitnehmen
Unsere Tageskarte bietet täglich Schmankerln

➔ **Für Gesellschaften machen wir Ihnen
gerne interessante Vorschläge!** ➔

**Zimmerei Holzbau
Georg Heinzelmann**

DURACH · Eilhardtplatz 1
Tel. 0831/5800664 · Fax 5800668
Mobil 0171/9990293
zimmerei.heinzelmann@augustakom.de

■ Dachstühle	■ Landwirtschaftliche Bauten
■ Dachausbau	■ Dachflächenfenster
■ Holzhallen	■ Trockenbauarbeiten
■ Dachumdeckungen	■ Dachgauben mit Eingabplan

Vollbiologische Kläranlagen aller Art

- Kostenlose Beratung
- Verkauf und Lieferung
- Einbau inkl. Erdarbeiten
- Wartung der Anlagen
- Gutachten und Genehmigungsverfahren

Regenwassernutzung

- Behälter aus Beton und Kunststoff
- Filter, Pumpen und Zubehör

Kanalanschluss mit Druckentwässerung

- Pumpenschächte
- Abwasserpumpwerke
- Druckleitungen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Umwelttechnik Enderle GmbH
Kempten · Lämmlings 50a
Telefon 08370/367 · Fax 8571
www.umwelttechnik-enderle.de